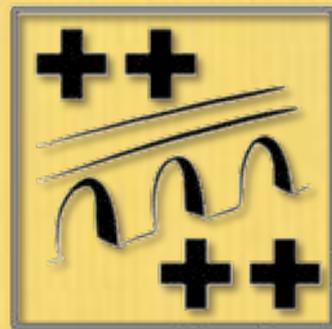
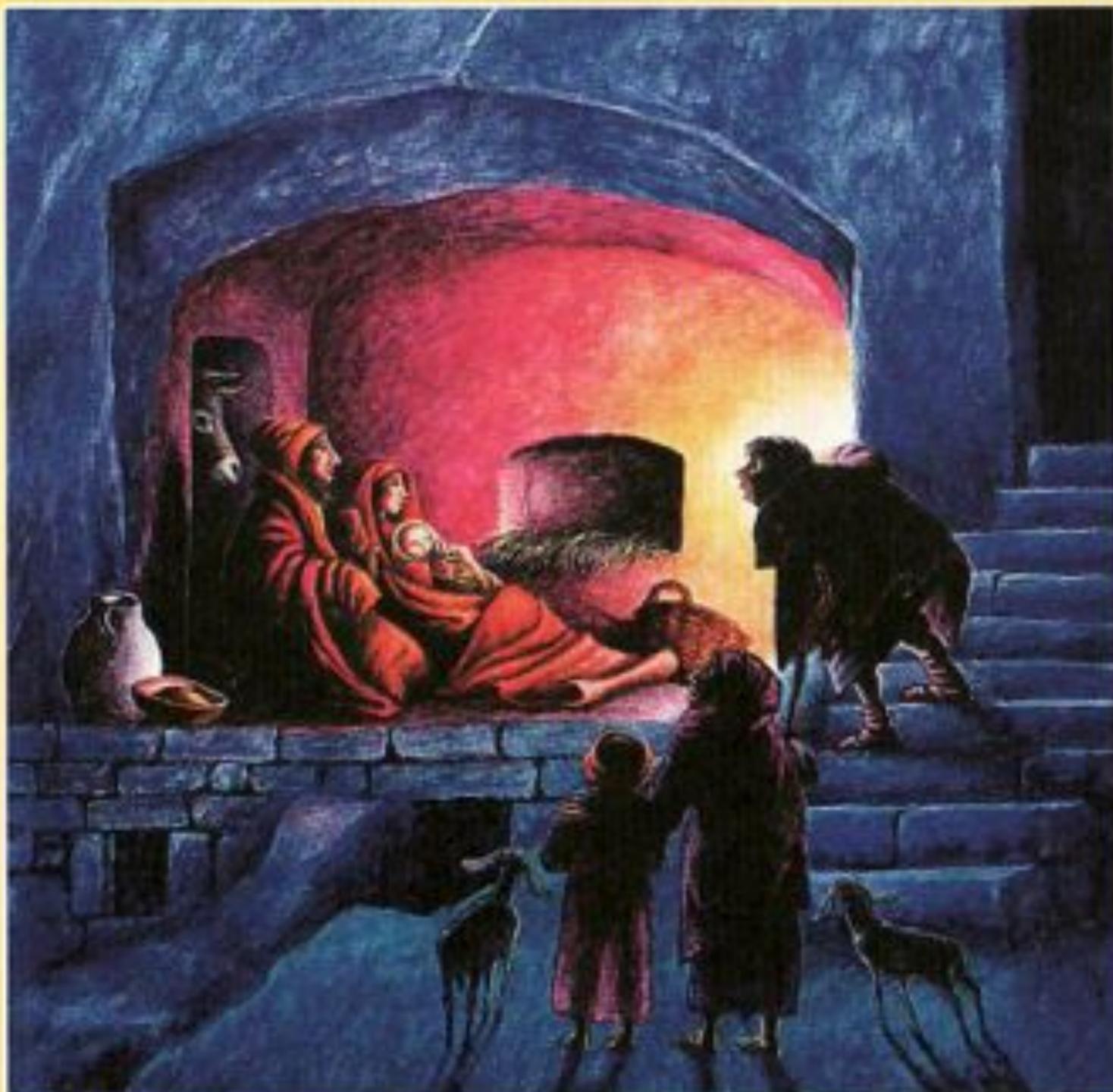


KATH. STADTKIRCHE BAD AIBLING  
MARIÄ HIMMELFAHRT · ST. GEORG · ST. JAKOBUS · HL. KREUZ



# Pfarrbrief

ADVENT-WEIHNACHTEN 2013



Ansegart Fuchshuber, „Jesus ist geboren“  
aus: LubiFuchshuber, Kinderbibel © Verlag Ernst Kitzmann, Lahr

## IN DER NISCHE

---

Wo wird Gott wirklich geboren?  
Am Rande sagt uns die Weihnachtsbotschaft. In einem kleinen Kind, bei armen Leuten, außerhalb der Kapital-Metropolen dieser Welt. Man muss schon suchen. Den Hirten helfen die Engel. Die Weisen, die von weit her kommen, leitet der Stern. Wo diese Suchenden dann fündig werden, das haben Künstler an alle möglichen Orte verlegt: halb zerfallene Ställe, feuchte Höhlen, Müllhalden und Hinterhöfe. Annegret Fuchshuber, eine Künstlerin aus Augsburg, bietet der Hl. Familie eine Wandnische, wie sie auf dem Titelbild unseres Advent- und Weihnachtspfarrbriefes zu sehen ist. Auf der rechten Seite des Bildes führt eine breite Treppe in die damals üblichen menschlichen Behausungen. Maria und Josef haben aber dort keinen Platz unter den „anständigen Leuten“. Eng aneinander gekuschelt suchen sie Schutz in dem zugigen Unterstand. Die Wärme ihrer Liebe macht den zugigen Unterstand hell und einladend. Und es kommen Leute, die sich einladen lassen. Ein verkrüppelter Hirte mit weitgeöffneten Augen, eine ältere Frau und ein schlicht bekleidetes Kind – arme Leute, die in ehrfürchtigem Abstand stehen bleiben, die nur schauen und staunen wollen. Von Anfang an ist Jesus ein Außenseiter. Einer, der sich an den Rand begibt, freiwillig, niemand drängt ihn dorthin. Dort,

wo die anständige Gesellschaft nicht hinschauen will, wo sich keine Chancen bieten, bei den „Asozialen“, da will Jesus zu Hause sein – von Anfang an. Und er hält diese Solidarität durch bis zum Ende, wo man ihn ans Kreuz zwischen zwei Kriminelle hängt und nicht einmal ein eigenes Grab bereithält. Im Tod liegt er wieder in einer solchen Wandnische. Die aber fest verrammelt ist, damit niemand kommt und mit stauenden Augen vielleicht sogar Gott finden könnte. Und dann an Ostern brauchen wir wieder einen Engel, der uns sagt, was unser Verstand nicht begreifen kann.

Und wo finden wir Gott? Die Bibel sagt, am Rande. An Weihnachten ist Gott letztendlich anfassbar geworden für uns menschliche Geschöpfe. Im Kind von Betlehem kommt uns der Große, der Unbegreifliche, der „ICH BIN DA“ des Alten Testaments ganz nah. Er macht uns Mut, uns nicht fernzuhalten von den Randfiguren der menschlichen Gesellschaft, von denen, die nicht im Rampenlicht stehen, die keine mächtige Lobby hinter sich wissen.

Ganz klein und allein beginnt das Kind von Betlehem seinen Lebensweg, nur begleitet von ratlosen Eltern und zerlumpten Hirten. Wir sollen uns ihm anschließen – meint sicher auch Papst Franziskus – sollen „Christen“ d.h. „Christi Nachfolger/innen“ werden.

So wünsche ich Ihnen, im Namen des Seelsorgeteams eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Neues Jahr 2014.

*Georg Neumaier, Pfr.*

## PFARRGEMEINDERATSWAHL

---



Am **16. Februar 2014** ist es wieder soweit: ein neuer Pfarrgemeinderat soll gewählt werden. Unser dringender und herzlicher Appell an Sie alle: **gehen Sie zur Wahl! Geben Sie Ihre Stimme ab, gestalten Sie unsere Gemeinde mit! Oder stellen Sie sich selbst als Kandidat zur Verfügung!**

Die Kirche braucht Menschen, die bereit sind mitzuarbeiten und sich zu engagieren. Nur so bleibt die Gemeinde lebendig. Im PGR bringen Sie Ihre Ideen ein zur Gestaltung einer stabilen, kreativen Gemeinde.

Nutzen Sie die Tippzettel, die in der Kirche aufliegen und bewerben Sie sich selbst als Kandidat oder geben Sie Kandidaten-Tipps für den PGR.

**Erheben Sie Ihre Stimme! Jede Stimme zählt! Gehen Sie zur Wahl! Stellen Sie sich als Kandidat/in zur Verfügung!**

Sollten Sie Fragen haben, sprechen Sie einfach eines der Mitglieder des derzeitigen PGR an, wir stehen Ihnen gerne Rede und Antwort.



**Neben der Möglichkeit der Briefwahl finden Sie die neuesten Infos auch im Kirchenblatt.**

*Linda Parzinger*

## GRÜNDUNG DER STADTKIRCHE BAD AIBLING

---

Nach einem zweijährigen Prozess haben wir jetzt ein Teilziel erreicht. Die vier Pfarrgemeinden zusammen mit den Filialen sind in den Gremien und Arbeitskreisen miteinander einen Weg gegangen, der die vier Pfarreien einander näher gebracht hat. Mit der Gründung eines Stadtkirchenrates heuer im März (s. Bericht im Sommerbrief 2013) ist ein wesentlicher Schritt geschehen. Die Aufgabe dieses Gremiums ist es, alle vier Pfarreien immer gleichzeitig im Blick zu haben, um von dieser

Ebene aus auch agieren und reagieren zu können. Die Stadtkirche ist eine besondere Form des Pfarrverbandes in einem politischen und gesellschaftlichen Raum einer mittelgroßen Stadt. Die Stadtkirche erfüllt ihren Sendungsauftrag in Verkündigung, Liturgie und Diakonie in einem Lebensraum. Hierzu sollen die gesellschaftliche und soziale Lage innerhalb der Stadt und deren Umfeld und die sich daraus ergebenden pastoralen Aufgaben berücksichtigt werden.

Bei der pastoralen Konzeptentwicklung sind die kirchlichen Traditionen und bisherigen Schwerpunktsetzungen mit einzubeziehen. Eine Vernetzung der verschiedenen pastoralen Dienste in der territorialen (Pfarrseelsorge) sowie in der kategorialen Seelsorge (z.B. Krankenhaus-, Schulseelsorge) einer Stadt ist dabei in besonderer Weise zu fördern.

Für die Stadtkirche gelten die gleichen Prinzipien wie in einem Pfarrverband. Es gibt eine Leitung, priesterliche Mitarbeiter, Diakone und pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ein pastorales Konzept, klare Zielvereinbarungen, Aufstellung eines Gottesdienstplanes und die Sakramentenpastoral sind vorrangig zu entwickeln. Die Kirchenverwaltungen bilden einen Kooperationsverbund und die Kindergärten einen Kindertagesstättenverband. Die Verwaltung wird am Sitz der Stadtkirche konzentriert, die bisherigen Pfarrbüros bleiben beste-

hen (vgl. Orientierungsrahmen 2010, Seite: 11-12).

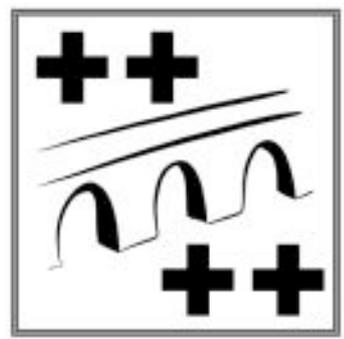
Ich bedanke mich bei allen Frauen und Männern, die bei diesem zweijährigen Prozess mitgemacht haben, auch wenn es manchmal schwierig war, die verschiedenen Meinungen und Sichtweisen auszuhalten. Dank der Gemeindeberatung durch die Erzdiözese sowie durch die Supervision des Seelsorgeteams und der Begleitung durch das Regionalteam-Süd sind wir immer wieder gemeinsam einen Schritt weiter gegangen.

Am 1. Dezember 2013 - 1. Adventsonntag - feiern wir in der „St. Georgskirche“ mit H.H. Weihbischof Wolfgang Bischof den Errichtungsgottesdienst. Anschließend stoßen wir im dortigen Pfarrheim mit einem Glas Sekt auf die „neu errichtete Stadtkirche“ an. Am Nachmittag geht es dann weiter bei einem Adventskaffee im Paulusheim und um 16.00 Uhr beenden wir in Mariä Himmelfahrt diesen ereignisreichen Tag mit einer feierlichen Adventsvesper.

Möge der dreieinige Gott unsere „Stadtkirche“ mit seinem Segen begleiten.

*Sebastian Widhammer,  
Vorsitzender d. Stadtkirchenrates  
Georg Neumaier, Pfr.*

Das Logo der Stadtkirche Bad Aibling:



## PGR MARIÄ HIMMELFAHRT

---

In diesen vergangenen vier Jahren seit den letzten PGR-Wahlen ist in unserer Pfarrei Mariä Himmelfahrt viel geschehen. Nach der Wahl im *Frühjahr 2010* konstituierte sich der Pfarrgemeinderat, der aus zehn gewählten und zwei berufenen Gremiumsmitgliedern besteht. Als dies geschehen war bildeten wir verschiedene Arbeitskreise, z.B. den AK Erwachsenenbildung, den AK Öffentlichkeitsarbeit, Caritas und Soziales, Jugend und Familie, Feste und Feiern, usw. Je nach Interesse wählten sich die Gremiumsmitglieder einen Arbeitskreis aus, um denselben mit ihrer Arbeit zu unterstützen. Alle Arbeitskreise haben in diesen vier Jahren eine hervorragende Arbeit geleistet. Zum Beispiel die Arbeit des AK *Erwachsenenbildung*. Von Beginn an arbeiteten die Mitglieder des AKs von Mariä Himmelfahrt mit denen der Pfarrei St. Georg und dem Bildungswerk Rosenheim eng zusammen. Es ist ihnen gelungen, namhafte und sehr spezielle Referenten in unsere Gemeinden einzuladen, deren Vorträge immer interessierte Zuhörer anlockte. Ein anderes Beispiel ist der AK *Sakramentenpastoral*, dessen Arbeit der Taufe, Kommunion und Firmung und auch der Betreuung unserer alten Pfarrangehörigen gewidmet ist. Für die letztgenannte Aufgabe haben sich inzwischen acht Frauen bereit erklärt, Menschen, die nach einem Kran-

kenhausaufenthalt, in dem sie von Krankenseelsorger und Besuchsdienst betreut wurden, zu besuchen. Deshalb besteht das Angebot des Besuchsdienstes zu Hause, das bei Frau Atzinger abgerufen werden kann. Über den *AK Feste und Feiern* brauche ich wohl nicht viele Worte verlieren! Wir haben in unserem PGR ein eingespieltes Team. Sie organisieren die Pfarrfeste, Stehempfänge, einfach alles, wo die Gemeinde in geselliger Runde zusammenkommt. Der PGR zeichnet u.a. verantwortlich für die Verteilung der Pfarrbriefe zu Ostern und Weihnachten. Auch die Geburtstagsglückwünsche für die Pfarrangehörigen ab dem 75. Geburtstag werden von den Mitgliedern des PGR an die Jubilare überbracht. Es ließe sich jetzt noch Vieles sagen über die weiteren Arbeitskreise, aber das würde den Rahmen dieses Artikels sprengen. Das Projekt "Stadtkirche" fiel auch in die Legislaturperiode des amtierenden PGR. Am ersten Advent 2011, begann unser neuer Seelsorger, Pfarrer Georg Neumaier, seine Arbeit. Seine Aufgabe ist es, neben der seelsorgerischen Arbeit, aus den Pfarreien Mariä Himmelfahrt mit den Filialen Ellmosen und Mietraching, St. Georg, Willing und Berbling eine Stadtkirche zu formen. Das bringt viel administrative und organisatorische Arbeit mit sich. Eine schwierige Aufgabe von deren gutem Ausgang ich fest überzeugt bin. Nun wird am 16. Februar wieder ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt.

Alle Pfarrangehörigen ab 14 Jahren sind aufgerufen von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen, oder, ab dem 16. Lebensjahr zu kandidieren. Wählen Sie oder kandidieren Sie und gestalten Sie Kirche mit!

*Linda Parzinger*

## PGR HL. KREUZ, BERBLING

Für die Pfarrei Berbling darf ich einen kleinen Rückblick über unsere Arbeit im Pfarrgemeinderat der letzten 4 Jahre geben. Zuerst will ich allen Haupt- und Ehrenamtlichen Helfern danken, die sich für den christlichen Glauben und die kirchlichen Aufgaben in unserer Pfarrei einsetzen.

All denen, die ihre Zeit und ihre Talente für unsere Pfarrei einbringen, damit auch in Berbling Kirche lebt und für die Menschen da sein kann. Besonderer Dank gilt heute den Pfarrgemeinderatsmitgliedern für die vierjährige Unterstützung bei der nicht immer einfachen Aufgabe. Wir sind sehr froh darüber, dass die Berblinger Pfarrei auch in der zukünftigen Stadtkirche ein angemessenen Platz gefunden und eingenommen hat. Das Handeln in unserer kleinen Pfarrei wird mehr als zuvor von der Stadtkirche bestimmt, gibt uns jedoch viele Möglichkeiten, vielfältige Angebote wahrzunehmen oder sich selber mit einzubringen (Fami-

liengottesdienst-, Firm- und Erstkommunionvorbereitung, gemeindliche und kirchliche Vorträge, Kinderbibeltage, Gesprächskreise, Bibelabende usw.). Daneben ist es uns Berblingern wichtig, bereits bestehende und festverankerte Feste und Angebote zu erhalten, wie Pfarrfrühschoppen, Bittgänge, Pfarrversammlung und kirchliche Festtage gemeinsam zu feiern. Zu dem im Advent stattfindenden Glühweinverkauf darf ich bei dieser Gelegenheit recht herzlich einladen. Für die im kommenden Jahr anstehenden Pfarrgemeinderatswahlen bitte ich: lassen Sie sich als Kandidat zur Wahl aufstellen, schlagen Sie jemanden vor, den Sie für geeignet halten. Geht zur Wahl am 16. Februar, denn eine hohe Wahlbeteiligung ist die beste Unterstützung für den neugewählten Pfarrgemeinderat. Zum Schluss wünsche ich allen noch eine besinnliche Adventszeit und Gottes Segen auf Eurem weiteren Lebensweg.

*Sebastian Widhammer*



## PGR ST. JAKOBUS, WILLING

---

Der Pfarrgemeinderat St. Jakobus Willing wurde 2010 mit 6 Mitglieder neu gewählt. In der konstituierenden Sitzung wurden Ziele und Visionen für die künftige Pfarreiarbeit entwickelt wie die Freude und Förderung des Pfarreilebens, die Begleitung der Jugend- und Ministrantenarbeit, die Bildung von Glaubensgemeinschaften, die Weiterführung der Kommunikation mit den Vereinen und Organisationen sowie die Unterstützung von caritativen Zwecken. Für die Pfarrei St. Jakobus Willing sind als Pfarreiprofile besonders wichtig ein vielfältiges pastorales Angebot, insbesondere das Hochfest Weihnachten mit dem Aufbau der Christbäume /Krippe, die Karwoche mit dem Errichten des Heiligen Grabes sowie der Feier der Drei-Österlichen-Tage, die Fronleichnamsfestlichkeiten mit Festgottesdienst und Prozession, die einzigartige Pfarrbücherei, eine gute Dorfgemeinschaft sowie Brauchtums- und Heimatpflege im Ort mit einer vielfältigen Musikalität sowie das Pfarrfest und der Frühschoppen. Als prägende Wegstrecken im Pfarreileben sind vor allem zu bezeichnen die Sternsingeraktion, das Fastenessen, die Pessachfeier, die Bergmesse auf der Wirtsalm, die Kirchenpatrozinien in St. Jakobus Willing und Johannes der Täufer sowie Johannes der Evangelist in Westerham, das Erntedankfest,

die Martinsfeier, der Adventsbasar und die Roratefeier. Weitere besondere Spuren Gottes sind Gebete, Rosenkränze, Kreuzweg- und Maiandachten, Vespern und Bittgänge, Kinderbibeltage, Familiengottesdienste, Jugendgottesdienste, Lichtmessfeier, Bußgottesdienste, Glaubensgespräche, Taufen, Beerdigungen, Hochzeiten, Erstkommunion, Firmung, Ministrantenstunden, Seniorennachmittage, Faschingsfeiern und Pfarrwallfahrten. In den Jahren 2010 - 2013 hatten wir auch besondere pfarrliche Ereignisse wie den Festgottesdienst mit Fahnenweihe des Trommlerzugs Pullach am 16.05.2010, die Diakonenweihe von Andreas Spöttl in München am 22.05.2010, die Festveranstaltung „Umzug und Jubiläum 10 Jahre Pfarrbücherei“, den Festgottesdienst zum Patrozinium St. Jakobus Willing mit Verabschiedung von Herrn Pfarrer Hans Speckbacher, die Priesterweihe von Andreas Spöttl in Rom und Nachprimiz in Bad Aibling, die Amtseinführung von Herrn Pfarrer Georg Neumaier sowie sein 25-jähriges, das feierliche Abendlob zum 30-jährigen Weihejubiläum von Herrn Diakon Bernd Schmitz mit Stehempfang im Pfarrheim Willing sowie die Festgottesdienste zum 125-jährigen Gründungsjubiläum der FF Pullach und zum 120-jährigen Gründungsjubiläum des Trachtenvereins D`Oberlander. Mit der Gründung des Stadtkirchenrats beteiligt sich auch die Pfarrei Willing an den gemeinsamen Projekten der

Stadtkirche. Der Pfarrgemeinderat Willing bedankt sich bei allen im Seelsorgeteam sowie den Ruhestandspriestern für die segensreichen Dienste in unserer Pfarrei St. Jakobus Willing. Wir sagen allen in unserer Pfarrei St. Jakobus Willing ein herzliches Vergelt` s Gott für das Mitarbeiten und Mitgestalten zur Ehre Gottes.

*Marianne Ilic*



## ADVENTSMARKT ST. GEORG

---

Der traditionell am Samstag vor dem 1. Advent stattfindende Adventsmarkt wird aus aktuellem Anlass in diesem Jahr auf den **Freitag, den 29.11.**, vorverschoben. Bereits um **17.00 Uhr** werden die Adventskränze in einer kurzen Andacht gesegnet und anschließend mit anderen adventlichen und weihnachtlichen, dekorativen und nützlichen Dingen dargeboten. In gemütlicher Atmosphäre zwischen Kirche und

Pfarrheim kann man sich musikalisch und kulinarisch einstimmen lassen auf den Advent. Wir freuen uns auf Sie! Herzlich willkommen!

## KIRCHE IM ZENTRUM

---

Seit Beginn des Schuljahres 2013 /2014 gibt es ein neues seelsorgerliches Gesprächsangebot im Rathaus am Marienplatz. Seit dem 21. September stehen Ihnen im Gesprächszimmer des Bürgermeisters jeden Samstag von 9.00 h – 12.00h verschiedene Seelsorger /Seelsorgerinnen zum Gespräch oder für Informationen zur Verfügung. An einem Samstag im Monat werden sie dort einen evangelischen Seelsorger und an drei Samstagen im Monat einen katholischen Seelsorger/in zum Gespräch antreffen. Während der Schulferien besteht das Gesprächsangebot nicht. Dieses neue Seelsorgeangebot ist im Rahmen der Stadtkirchenentwicklung entstanden, gemäß dem Motto: „Nahe am Menschen“. Welcher Gesprächspartner Ihnen jeweils zur Verfügung steht, können Sie im Kirchenblatt und in der Tagespresse aktuell nachlesen. Herzlichen Dank der Stadt Bad Aibling und Herrn Bürgermeister Schwaller, die uns durch die Bereitstellung des Raumes das Projekt „Kirche im Zentrum“ ermöglichen.

*Georg Neumaier, Pfr.*

## PGR ST. GEORG

---

Eine abwechslungsreiche und arbeitsintensive Amtsperiode neigt sich dem Ende zu. Als die neu gewählten Pfarrgemeinderäte mit ihrem Auftrag anfangen, ahnten sie wohl nicht, was alles auf sie zukommen würde! Nach einer Klausurtagung in Salzburg starteten wir mit unseren Aufgaben. Von der Mitwirkung bei Liturgien (z. B. die Vorbereitung des Kirchweihgottesdienstes 2010, diverser Nachtkirchen, Kinder- oder Familiengottesdienste), über die Mitgestaltung des Gemeindelebens (z. B. bei der Betreuung der Sternsinger, Ministranten, Pfadfinder, Senioren, der Firm- und Erstkommunionvorbereitung), der Mitsorge in übergeordneten Gremien wie Stadtkirchenrat und Dekanatsrat, bis hin zur Organisation zahlreicher Veranstaltungen (3 Faschingsfeiern, 4 Patrozinien mit Weißwurstfrühstück, 2 Weinfeste, ein ökumenisches Gemeindefest, die Nachprimiz von Andreas Spöttl, die Abschiedsfeier von Pfr. Speckbacher, das 30j. Diakonenjubiläum von Bernd Schmitz, das 25jährige Priesterjubiläum von Pfr. Neumaier, der Ökumeneabend, die Mitwirkung bei 3 Stehempfangen zur Firmung) und der Benefizveranstaltungen (2 Adventssingen und 2 Adventsbasare) reichte die Palette unserer Einsätze. Reisen nach Israel, Rom und Andalusien sowie 2 Ausstellungen, 8 Vorträge und zahlreiche Konzerte gehörten zum bunten

Pfarreileben. In unserem letzten Amtsjahr feierten wir nun das Jubiläum der Weihe der Kirche vor 50 Jahren mit monatlichen Höhepunkten. An dieser Stelle danke ich von Herzen allen, die am regen Gemeindeleben mitgewirkt haben!



Für den neuen Pfarrgemeinderat bleibt weiterhin viel zu tun. Wünschen wir ihm heute schon das richtige Händchen, um die Balance zwischen Stadtkirche und Kirche vor Ort zu halten, und immer wieder den richtigen Blick auf das Profil der Pfarrgemeinde St. Georg, das u.a. von einer Vielfalt an Liturgie, von einer Vielfalt an Musik, von einem bunten und reichen Leben und von der Ökumene geprägt ist.



*Hedi Westphal*

## ERSTKOMMUNION 2014

---

MÖGE GOTT AUF DEM WEG,  
DEN DU GEHST,  
VOR DIR HEREILEN;  
DAS IST MEIN WUNSCH  
FÜR DEINE LEBENSREISE.  
MÖGEST DU DIE HELLEN  
FUSSSTAPFEN  
DES GLÜCKS FINDEN  
UND IHNEN AUF DEM GANZEN  
WEG FOLGEN.

*(Alter irischer Segenswunsch)*

Auf den Weg machen sich die diesjährigen Erstkommunionkinder ab Januar 2014; Gruppenleiter/innen begleiten sie in ihren Pfarreien. Über die jeweiligen Schulen bekommen die Kinder vor Weihnachten eine schriftliche Einladung. Wir bitten Sie schon jetzt, die Kinder mit ihrem Gebet auf ihrem Weg zum Fest des Lebens zu begleiten.

**Die Erstkommunionfeiern sind:**

### ST. JAKOBUS, WILLING

04. Mai um 08.45 Uhr

### ST. GEORG

04. Mai um 10.30 Uhr

### ST.VITUS, MIETRACHING

11. Mai um 08.30 Uhr

### MARIÄ HIMMELFAHRT

18. Mai um 09.00 und 10.30 Uhr

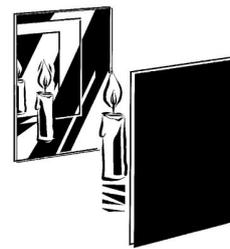
## ST. MARGARETA, ELLMOSEN

25. Mai um 08.30 Uhr

## HL. KREUZ, BERBLING

25. Mai um 08.45 Uhr

*Gabriele v. Reitzenstein  
Pastoralreferentin*



## FIRMUNG 2014

---

Mit dem Firmauftakt am 14.11. hat die Firmvorbereitung bereits wieder begonnen. Am Freitag, den 18. Juli 2014 dürfen wir in unserer Stadtkirche Firmung feiern. Die Jugendlichen bereiten sich auf dieses große Fest intensiv vor. Sie werden das Kirchenjahr in den Gottesdiensten mitfeiern, Projekte mitgestalten, Gruppenstunden besuchen und zu Firmsamstagen zusammenkommen. Ich freue mich sehr über alle Jugendlichen und Erwachsenen, die bereit sind, sich bei der Vorbereitung der Jungen und Mädchen auf das Sakrament der Firmung einzubringen. Bitte melden Sie sich bei mir, wenn Sie die Leitung einer Firmgruppe oder Projektgruppe übernehmen wollen.

*Margret Atzinger  
Gemeindereferentin*

## KINDERGARTEN ST. GEORG

---



PFARRKINDERGARTEN  
ST. GEORG

Turbulent sind wir ins neue Kindergartenjahr 2013/2014 gestartet. Gleich am ersten Tag ging es mit allen Kindergarten- und Krippenkindern mit dem Zug aufs Rosenheimer Herbstfest. Mit fünf Freifahrten pro Kind (gespendet vom wirtschaftlichen Verband Rosenheim) verbrachten wir dort den Vormittag. Das war ein riesengroßer Spaß für alle. Am nächsten Tag, kamen die neuen Kindergartenkinder dazu. Die Eingewöhnung verlief dieses Jahr reibungslos, sodass wir bald zum täglichen Programm übergehen konnten. Der nächste Höhepunkt war das Ernte-Dank-Fest, das wir dieses Jahr gemeinsam mit allen Gruppen feierten. Die Kinder haben viele Gaben zu einer religionspädagogischen Einheit mitgebracht.

Kräftig haben wir dazu bekannte Kirchenlieder gesungen. Das nächste große Ereignis war St. Martin, wir feierten es in einem festlichen und gemütlichen Rahmen im Kindergarten. Fleißig haben wir mit Eltern und Kindern die Laternen gebastelt. Weiter im Jahr geht es mit der Adventszeit, dem

Nikolaus und den Gruppenweihnachtsfeiern, im Januar dann mit Heilig-Drei-König, im Februar mit dem Blasius-Segen, Fasching und dem Aschermittwoch. Nach dem Osterfest folgt für uns zu Mutter- und Vatertag ein Maifest mit anschließender Maiandacht. Zum Jahresabschluss gibt es natürlich die Vorschulübernachtung und einen Abschlussgottesdienst für alle. So freuen wir uns wieder auf ein buntes abwechslungsreiches Jahr.



*Lilly Peffekoven & das Kiga-Team*

## NACHTKIRCHE ST. GEORG

---

Die Pfarrei St. Georg lädt herzlich ein zur Nachtkirche am **20. Dezember** zwischen **20.00 Uhr und 22.00 Uhr** bei Gebet, Stille und Musik. Dort kann man zur Ruhe kommen und sich auf das vorweihnachtliche Geschehen einlassen. Die Kirche wird nur mit Kerzen beleuchtet. Das Kommen und Gehen ist jederzeit möglich.

## KINDERGARTEN MARIÄ HIMMELFAHRT

---

Das zu Ende gehende Jahr 2013 war im Pfarrkindergarten Mariä Himmelfahrt wieder von zahlreichen Aktivitäten geprägt. Zum Jahresbeginn waren als erstes die Hl. Drei Könige Thema. Die Bedeutung von Gold Weihrauch und Myrrhe wurde den Kindern nahe gebracht. Bei einem Rundgang durch das Haus wurden dann alle schlechten Gedanken mit Weihrauch aus dem Haus verbannt.

Die Faschingszeit ist immer etwas Besonderes. In diesem Jahr wurde unter dem Motto „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ groß gefeiert. In der Fastenzeit beschäftigten sich die Kinder mit dem Leben und Wirken des Hl. Franz von Assisi. Große Begeisterung löste dann die Wahl des neuen Papstes aus, der sich ausgerechnet den Namen Franziskus gab. Alle Kinder waren sich einig, „den kenn i scho“!



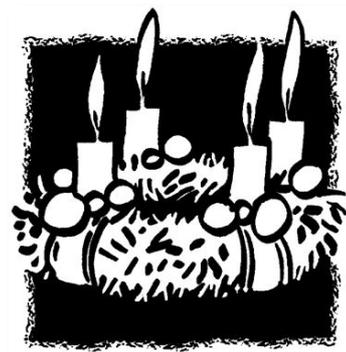
Der 60. Geburtstag unseres Pfarrers Georg Neumayer war Anlass für ein kleines Fest mit großem Geburtstagskuchen bei herrlichem Wetter in unserem Garten.

Alle Eltern und Verwandten waren im Sommer zum großen Sommerfest geladen. Alle konnten eine grandiose Aufführung im „Zirkus Zitterbacke“ miterleben. In den letzten Wochen vor den Sommerferien stand dann die Verabschiedung der Vorschulkinder mit Ausflug, das Schultütenfest und die Übernachtung im Mittelpunkt.

Im September haben wir wieder mit unseren neuen Kindern angefangen. Die Eingewöhnung ist fast vorbei, die Kinder kommen gern und fühlen sich wohl. Nach Erntedank ist das Martinsfest das erste große Ereignis das im Kindergartenjahr auf die Kleinen wartet. Die Adventszeit wird nicht weniger spannend. Der Nikolaus stattet seinen Besuch ab und die Vorbereitung auf das Weihnachtsfest ist jedes Jahr eine Freude.

Die Kinder und das Personal des Pfarrkindergartens Mariä Himmelfahrt wünschen alles ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2014.

*Edith Bossmann & das Kiga-Team*



## MINISTRANTENAUSFLUG 1

---

Am letzten Wochenende im Juni machten sich 17 Ellmosener Ministranten mit den Fahrrädern in Begleitung von Dieter und Julian Schmelzer und Margret Atzinger auf den Weg nach Schwabering. Der Nieselregen konnte die gute Laune der großen Schar nicht verderben. Das Gepäck nahm Diakon von der Krone im Auto mit ins Selbstverpfleger-Jugendhaus. Neben gemeinsamem Kochen, Spielen und Basteln stand am Samstag die freudig erwartete Begegnung mit Pfarrer Guido Seidenberger auf dem Programm, der mit den Vogtareuther Ministranten eine interessante Rallye durch Kirche, Pfarrheim und Ort vorbereitet hatte. Eine gemeinsame Brotzeit der beiden Ministrantengruppen rundete den Nachmittag ab.



*Pause auf dem Gelände der Gartenschau*

Am Sonntag lernten die Ellmosener die Schwaberinger Kirche beim Festgottesdienst kennen und traten nach der Stärkung beim dortigen Pfarrfest wieder kräftig in die Pedale. Ziemlich erschöpft, aber erfüllt von den neuen Eindrücken kamen alle wieder wohlbehalten zu Hause an.

*Margret Atzinger, Gemeinderef.*

---

An advertisement for Adveniat. The top part shows a logo with a stylized map of Latin America and the text 'adveniat für die Menschen in Lateinamerika'. Below the logo is a photograph of several young children in a classroom, looking towards the camera. A green speech bubble overlay contains the text 'Den Hunger nach Bildung stillen'. At the bottom, a purple speech bubble contains the text 'Mit der Weihnachtskollekte am 24. und 25. Dezember in allen Gottesdiensten www.adveniat.de'.

## MINISTRANTENAUSFLUG 2

Ende Juli machten sich vier Ministranten aus Mariä Himmelfahrt und neun Ministranten aus Ellmosen in Begleitung von Michaela Sixt und Diakon Norbert von der Krone auf große Fahrt nach Greifenberg ins Drautal in Kärnten. Wir verbrachten bei herrlichem Sommerwetter elf schöne Tage.



Ob Klawmwanderung, Berggehen oder Baden stand jeden Tag immer etwas anderes auf dem Programm. Neben Spiel und Spaß wurden auch die häuslichen Tätigkeiten mit Bravour gemeistert. *Diakon Norbert v. d. Krone*

## MINISTRANTENAUSFLUG 3



Viel Freude und Spaß haben die Ministranten von Maria Himmelfahrt und Mietraching bei Ihren Ministrantenproben und Gruppenstunden. Besonders bei den gemeinsamen Unternehmungen, wie beispielsweise 2012 im Sagberghaus bei Frasdorf (siehe Bild) und in den Herbstferien 2013 in der Bavaria Filmstadt mit 45 Minis steht das Gruppenerlebnis im Vordergrund.

*Diakon Jakob Hartmann*



## MINISTRANTENAUSFLUG 4

---

44 Ministranten der Südpfarreien verbrachten ein Juliwochenende in Seegatterl bei Reit im Winkel im St. Georgs Haus der Pfadfinder. Direkt an der Liftstation, inmitten der traumhaften Natur der Chiemgauer Berge gelegen, bot die Unterkunft alle Voraussetzungen, um ein aufregendes Wochenende in ungestörter Umgebung zu verbringen. Schnell fanden sich die bereits festgelegten Zimmergruppen. Der Bezug der Gruppenschlafräume bedurfte dann jedoch einiger Zeit. Betten richten, Schlafsäcke bereit legen, Rucksäcke deponieren und sich erst einmal Orientierung verschaffen, wer denn jetzt wo zu finden war, war nicht in kurzer Zeit zu erledigen – musste aber auch nicht. Eine Gruppe entschied sich für die Übernachtung im Freien, nur geschützt von einem großen Zelt. Diese Zeit nutzte das Betreuerteam, um Fleischpflanzerl mit Kartoffelsalat zu bereiten. Schließlich war für dieses Wochenende „Vollpension“ gebucht. Von „Eier mit Speck“ zum Frühstück, über Gulasch und Käse-spätzle bis zur abendlichen Brotzeit mit Salat war geboten, was das Herz beehrte. Kalter Tee in großen Töpfen löschten jederzeit den Durst. Der Küchenchef, Christian Otto, teilte nach der ersten Mahlzeit Gruppen ein, die den Küchendienst nach jedem Essen zu erledigen hatten. So kam jeder einmal an die Reihe und für kei-

nen wurde es zu viel. Mit großen Engagement und Freude wurden diese Tätigkeiten dann auch gemeistert. In der Gruppe geht halt auch alles etwas leichter. Natürlich hatten sich Bärbel Merk und Benedikt Otto im Vorfeld dieser Fahrt ein anspruchsvolles Programm überlegt. Verstärkt von den Oberministranten aus Willing und Berbling, Johanna Kaffl, Markus Liegl, Carolin und Marinus Widhammer wurde eine Wanderung auf einen nahegelegenen Gipfel, eine Schnitzeljagd, Ball- und Fangspiele und ein nächtliches Abenteuerspiel, bei welchem lediglich Taschenlampen das Ziel vorgaben, veranstaltet. Der Gitarre am Lagerfeuer konnten sich diejenigen anschließen, die mit Blick in die züngelnden Flammen ihren Stimmen freien Lauf lassen wollten. Die einen sangen, die anderen kokelten. Die Mitgereisten, Gabriele von Reitzenstein und Bärbel Merk, gestalteten am Sonntag einen Freigottesdienst in welchem selbst gebastelte Kreuze die Mitte bildeten. Dominik Schöpf und Stefan Schomburg komplettierten die Betreuermannschaft, die über die drei Tage hinweg eine lebhaft, aber harmonische Ministrantentruppe der drei Südpfarreien begleiten durften. Die Ministranten kehrten ermüdet, jedoch erfüllt von einem ereignisreichen Gruppenerlebnis zurück. Benedikt Otto bedankt sich im Namen des gesamten Teams für die Unterstützung der Eltern und der Begleiter. Die Disziplin und die Hilfsbereit-

schaft der Ministranten untereinander schürt Überlegungen, diesen Ausflug im nächsten Jahr zu wiederholen.



*Stefan Schomburg*

## **WEIHNACHTSSTUBE AM HEILIGEN ABEND**

---

Nach dem Erfolg des Vorjahres öffnet die Weihnachtsstube im Paulusheim heuer am Heiligen Abend bereits zum zweiten Mal ihre Pforten. Sie soll ein Angebot für alle Menschen in Bad Aibling und Umgebung sein, die am Weihnachtsabend unter Einsamkeit leiden und ihn deshalb gerne zusammen mit anderen verbringen wollen. Astrid Kotter, die die Veranstaltung unter dem Dach der Kolpingsfamilie ins Leben gerufen hat, kann auch heuer auf ihr bewährtes Helferteam bauen. Die Bewirtung bei der Veranstaltung ist kostenlos, soll aber bewusst in einem eher schlichten Rahmen gehalten werden. Auch ein kleines Weihnachtsgeschenk haben die Veranstalter für jeden Besucher parat. Grundsätzlich kann jeder,

der Interesse daran hat, spontan zu der Zusammenkunft am Heiligen Abend kommen. Sie beginnt gegen **17.30 Uhr** nach dem Totengedenken am Friedhof und soll gegen 22.00 Uhr zu Ende gehen, damit die Besucher die Möglichkeit haben, die Christmette in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt zu besuchen. Um die Vorbereitungsarbeit etwas zu erleichtern oder den Bedarf eines Fahrdienstes im Vorfeld abschätzen zu können – ein kostenloser Fahrservice kann in begrenztem Rahmen angeboten werden – wäre es jedoch wünschenswert, wenn sich Interessenten bei Astrid Kotter unter der Telefonnummer 08061/2551 (montags und dienstags erst ab 19.30 Uhr) anmelden würden.

*Norbert Kotter*

## **KOMMUNIONKLEIDERBASAR**

---

Am **Mittwoch, 22. Januar 2014** bieten wir im Pfarrheim St. Georg wieder den Kommunionbekleidungsbasar an.

Annahme der Kommunionbekleidung (Kleider mit Zubehör und Schuhen und Anzüge mit Zubehör und Schuhen) findet am 22.01.14 von 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Verkauf am 22.01.14 von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Listen zum Eintragen der zu verkaufenden Bekleidung liegen ab Anfang Januar in den Kirchen St. Georg und Mariä Himmelfahrt sowie in den Pfarrbüros bereit.

*Infos: Rita Krupp 0160-2611503.*

# GOTTESDIENSTE in der Advent- und Weihnachtszeit

## **BESONDERE GOTTESDIENSTE IM ADVENT:**

|             |                |                 |  |
|-------------|----------------|-----------------|--|
| So., 01.12. | St. Georg      | 10.00 Uhr       | <b>Festgottesdienst</b> zur Errichtung der   |
| Di., 03.12. | Willing        | 06.00 Uhr       | <b>Roratesmesse</b> Stadtkirche  |
| Do., 05.12. | St. Sebastian  | 19.00 Uhr       | <b>Roratesmesse</b> ( <i>gest. vom Frauenbund</i> )  |
| Mo., 09.12. | Mariä Himmelf. | 19.00 Uhr       | <b>Festgottesdienst</b> z. Hochfest d. ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria |
| Mi., 11.12. | St. Georg      | 06.30 Uhr       | <b>Roratesmesse</b>  |
| Do., 12.12. | St. Sebastian  | 19.00 Uhr       | <b>Roratesmesse</b>  |
| Fr., 13.12. | Mariä Himmelf. | 19.00 Uhr       | <b>Bußgottesdienst</b>   |
| Di., 17.12. | Willing        | 19.00 Uhr       | <b>Bußgottesdienst</b>   |
| Do., 19.12. | St. Sebastian  | 19.00 Uhr       | <b>Roratesmesse</b>  |
| Fr., 20.12. | St. Georg      | 20.00–22.00 Uhr | <b>Nachtkirche</b>   |
| Sa., 21.12. | Mariä Himmelf. | 15.30–17.45 Uhr | <b>Beichtgelegenheit</b> (bei mehreren Priestern)  |

### **Samstag, 21. Dezember 2013**

**4. Advent**

L1: Jes 7,10–14 / L2: Röm 1,1–7 / Ev: Mt 1,18–24

|           |                |  |
|-----------|----------------|--|
| 18.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b> |
| 19.00 Uhr | Mietraching    | <b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b> |
| 19.00 Uhr | Willing        | <b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b> |

### **Sonntag, 22. Dezember 2013**

|           |                |  |
|-----------|----------------|--|
| 08.30 Uhr | Ellmosen       | <b>Eucharistiefeier</b>  |
| 08.45 Uhr | Berbling       | <b>Eucharistiefeier/Pfarrgottesdienst</b>                            |
| 09.00 Uhr | Krankenhaus    | <b>Wort-Gottes-Feier</b>   |
| 10.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>Eucharistiefeier</b>  |
| 10.30 Uhr | St. Georg      | <b>Eucharistiefeier</b>  |
| 16.30 Uhr | Ellm./Kreuzweg | Fackelwanderung nach Thann, dort Advents- andacht der Kolpingfamilie |
| 19.00 Uhr | St. Georg      | <b>Jugendgottesdienst/Eucharistiefeier</b>                           |
| 19.00 Uhr | Willing        | <b>Abendlob</b> zum Advent   |

### **Montag, 23. Dezember 2013**

*Hl. Johannes von Krakau, Priester*

|           |             |  |
|-----------|-------------|--|
| 17.00 Uhr | Krankenhaus | Rosenkranz: Wir beten um geistliche Berufe |
|-----------|-------------|--|

### **Dienstag, 24. Dezember 2013** „Kollekten für ADVENIAT“ **HEILIGER ABEND**

L1: Jes 62,1–5 / L2: Apg 13,16–17.22–25 / Ev: Mt 1,1–25 (18–25)

|           |                |   |
|-----------|----------------|---|
| 13.30 Uhr | Ghersburg      | <b>Wort-Gottes-Feier</b> zum Hl. Abend                |
| 14.30 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>Krippenfeier</b> für Klein- und Kindergartenkinder |
| 14.30 Uhr | Novalis        | <b>Ökumenischer Gottesdienst</b> zum Hl. Abend        |
| 15.30 Uhr | St. Sebastian  | <b>Messe</b> zum Hl. Abend für Senioren               |
| 15.30 Uhr | Krankenhaus    | <b>Messe</b> zum Hl. Abend                            |
| 15.30 Uhr | St. Georg      | <b>Krippenfeier</b> der Kinder                        |
| 15.30 Uhr | Berbling       | <b>Krippenfeier</b> der Kinder                        |
| 16.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>Krippenfeier</b> der Kinder                        |
| 16.00 Uhr | Höllmüller     | <b>Wort-Gottes-Feier</b> zum Hl. Abend                |

## HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – HEILIGER ABEND

L1: Jes 9,1-6 / L2: Tit 2,11-14 / Ev. Lk 2,1-14

„Kollekten für Adveniat“

### Dienstag, 24. Dezember 2013

|           |                |   |
|-----------|----------------|---|
| 21.00 Uhr | Berbling       | <b>Christmette</b> (mit alpenländ. Musikgestaltung) |
| 21.00 Uhr | Willing        | <b>Christmette</b> (mit alpenländ. Musikgestaltung) |
| 21.00 Uhr | Thann          | <b>Christmette</b> der Filialgemeinde               |
| 21.00 Uhr | Mietraching    | <b>Weihnachtliche Wort-Gottes-Feier</b>             |
| 22.30 Uhr | St. Georg      | <b>Christmette</b>                                  |
| 23.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>Christmette</b>                                  |

*musik. Gestaltung: Instrumental u. Sologesang*

## HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN

L1: Jes 62,11-12 / L2: Tit 3,4-7 / Ev: Lk 2,15-20

„Kollekten für Adveniat“

### Mittwoch, 25. Dezember 2013

|           |             |                    |
|-----------|-------------|--------------------|
| 08.30 Uhr | Mietraching | <b>Hirtenmesse</b> |
|-----------|-------------|--------------------|

L1: Jes 52,7-10 / L2: Hebr 1,1-6 / Ev: Joh 1,1-18 (1-5.9-14)

|           |                |   |
|-----------|----------------|---|
| 10.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>Festgottesdienst</b><br><i>musik. Gestaltung: Chorgemeinschaft Bad Aibling</i> |
| 10.30 Uhr | St. Georg      | <b>Festgottesdienst</b>   |
| 17.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>Feierliche Weihnachtsvesper</b>  |
| 19.00 Uhr | Willing        | <b>Abendlob</b>   |

### Donnerstag, 26. Dezember 2013

*HL. Stephanus, Erster Märtyrer*

L: Apg 6,8-10; 7,54-60 / Ev: Mt 10,17-22

|           |                |   |
|-----------|----------------|---|
| 08.30 Uhr | Ellmosen       | <b>Christmesse</b>  |
| 08.45 Uhr | Berbling       | <b>Christmesse</b>  |
| 08.45 Uhr | Willing        | <b>Festgottesdienst</b><br><i>musik. Gestaltung: Chorgem. Willing/Berbling</i>    |
| 10.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>Christmesse</b>  |
| 10.30 Uhr | St. Georg      | <b>Festgottesdienst</b><br><i>musik. Gestaltung: Chorgemeinschaft Bad Aibling</i> |
| 17.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>Weihnachts-Organkonzert</b> mit Konrad Liebscher                               |

### Freitag, 27. Dezember 2013

*HL. JOHANNES, Apostel, Evangelist*

*(L: 1 Joh 1,1-4 / Ev: Joh 20,2-8)*

|           |                |  |
|-----------|----------------|--|
| 09.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>HL. Messe</b> mit Segnung des Johanniweines     |
| 09.00 Uhr | Westerham      | <b>Patroziniumsgottesd.</b> mit Johanniweinsegnung |
| 19.00 Uhr | Krankenh.      | <b>HL. Messe</b>                                   |

### Samstag, 28. Dezember 2013

*UNSCHULDIGE KINDER*

*(L: 1 Joh 1,5-2,2 / Ev: Mt 2,13-18)*

|           |                |   |
|-----------|----------------|---|
| 10.00 Uhr | Novalis        | <b>Wort-Gottes-Feier</b>                  |
| 16.00 Uhr | Willing        | Rosenkranz                                |
| 17.00 Uhr | St. Georg      | Rosenkranz                                |
| 17.15 Uhr | Mariä Himmelf. | Rosenkranz / Anbetung / Beichtgelegenheit |

**Samstag, 28. Dezember 2013** **FEST DER HEILIGEN FAMILIE**  
L1: Sir 3, 2-6. 12-14 / L2: Kol 3, 12-21 / Ev: Mt 2, 13-15. 19-23

|           |                |  |
|-----------|----------------|--|
| 18.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b> |
| 19.00 Uhr | Berbling       | <b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b> |
| 19.00 Uhr | Ellmosen       | <b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b> |

**Sonntag, 29. Dezember 2013**

|           |                |  |
|-----------|----------------|--|
| 08.30 Uhr | Mietraching    | <b>Eucharistiefeier/Pfarrgottesdienst/Familiengd.</b><br>mit Aussendung der Sternsinger  |
| 08.45 Uhr | Willing        | <b>Eucharistiefeier/Familiengottesdienst</b><br>mit Aussendung der Sternsinger   |
| 09.00 Uhr | Krankenh.      | <b>Wort-Gottes-Feier</b>   |
| 10.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>Eucharistiefeier/Familiengottesdienst</b><br>mit Aussendung der Sternsinger<br><i>musik. Gestaltung: Musikgruppe Ismael</i> |
| 10.30 Uhr | St. Georg      | <b>Eucharistiefeier/Familiengottesdienst</b><br>mit Aussendung der Sternsinger   |
| 14.00 Uhr | Willing        | <b>Kindersegnung</b>   |

**Montag, 30. Dezember 2013**

*6. Tag der Weihnachtsoktav  
(L1: 1 Joh 2,12-17 / Ev: Lk 2,36-40)*

|           |             |  |
|-----------|-------------|--|
| 17.00 Uhr | Krankenhaus | Rosenkranz: Wir beten um geistliche Berufe |
|-----------|-------------|--|

**Dienstag, 31. Dezember 2013**

*Hl. Silvester I., Papst 7. Tag der Weihnachtsoktav  
(L: 1 Joh 2,18-21 / Ev: Joh 1,1-18)*

|           |                |   |
|-----------|----------------|---|
| 16.00 Uhr | Willing        | <b>Jahresschlussandacht</b>   |
| 17.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>Jahresschlussgottesdienst der Stadtkirche</b><br><b>Hl. Messe für alle Lebenden und Verstorbenen</b><br><i>musik. Gestaltung: Chorgemeinschaft Bad Aibling</i> |

**Mittwoch, 01. Januar 2014** **NEUJAHR - Hochfest der Gottesmutter Maria**  
L1: Num 6, 22-27 / L2: Gal 4, 4-7 / Ev: Lk 2, 16-21

|           |                |   |
|-----------|----------------|---|
| 10.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>Festgottesdienst</b>   |
| 10.00 Uhr | Willing        | <b>Festgottesdienst</b>   |
| 18.00 Uhr | St. Georg      | <b>Festgottesdienst</b><br><i>musik. Gestaltung: Dettendorfer Saitenmusik</i> |
| 19.00 Uhr | Berbling       | <b>Festgottesdienst</b>   |

**Donnerstag, 02. Januar 2014**

*Hl. Basilius d. Gr. und hl. Gregor v. Nazianz  
Gebetstag um geistliche Berufe*

|           |               |                  |
|-----------|---------------|------------------|
| 18.15 Uhr | St. Sebastian | Stille Anbetung  |
| 19.00 Uhr | St. Sebastian | <b>Hl. Messe</b> |

**Freitag, 03. Januar 2014**

*Herz-Jesu-Freitag*

|           |                |                        |
|-----------|----------------|------------------------|
| 09.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>Herz-Jesu-Messe</b> |
| 19.00 Uhr | Krankenhaus    | <b>Hl. Messe</b>       |

**Samstag, 04. Januar 2014**

|           |                |   |
|-----------|----------------|---|
| 10.00 Uhr | Novalis        | <b>Hl. Messe</b>                          |
| 16.00 Uhr | Willing        | Rosenkranz                                |
| 17.00 Uhr | St. Georg      | Rosenkranz                                |
| 17.15 Uhr | Mariä Himmelf. | Rosenkranz / Anbetung / Beichtgelegenheit |

**Samstag, 04. Januar 2014****2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN**

L1: Sir 24, 1-2. 8-12 / L2: Eph 1, 3-6. 15-18 / Ev: Joh 1,1-18 od. 1,1-5.9-14

|           |                |   |
|-----------|----------------|---|
| 18.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b>                                |
| 19.00 Uhr | Mietraching    | <b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b><br>mit Empfang der Sternsinger |
| 19.00 Uhr | Berbling       | <b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b>                                |

**Sonntag, 05. Januar 2014**

|           |                |   |
|-----------|----------------|---|
| 08.30 Uhr | Ellmosen       | <b>Eucharistiefeier</b> mit Aussendung der Sternsinger und Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide |
| 08.45 Uhr | Willing        | <b>Eucharistiefeier</b> mit Empfang der Sternsinger und Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide    |
| 10.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>Eucharistiefeier/Pfarrgottesdienst</b> und Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide              |
| 10.30 Uhr | St. Georg      | <b>Eucharistiefeier</b> und Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide                                |
| 11.45 Uhr | Mariä Himmelf. | Tauffeier: Miriam Donderer u. Johann Bichlmeyer   |

**Montag, 06. Januar 2014****ERSCHEINUNG DES HERRN – EPIPHANIE**

L1: Jes 60, 1-6 / L2: Eph 3, 2-3a. 5-6 / Ev: Mt 2, 1-12

|           |                |  |
|-----------|----------------|--|
| 08.30 Uhr | Mietraching    | <b>Festgottesdienst</b> mit Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide, Empfang der Sternsinger  |
| 08.45 Uhr | Berbling       | <b>Festgottesdienst</b> m. Segnung v. Wasser, Weihrauch u. Kreide, Aussendung der Sternsinger<br><i>musik. Gestaltung: Chorgem. Willing/Berbling</i> |
| 10.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>Festgottesdienst</b> mit Empfang der Sternsinger<br><i>musik. Gestaltung: Chorgemeinschaft Bad Aibling</i>  |
| 10.30 Uhr | St. Georg      | <b>Festgottesdienst</b> mit Empfang der Sternsinger<br><i>musik. Gestaltung: Joseph-Haas-Chor</i>  |
| 17.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>Feierliche Dreikönigsvesper</b>   |
| 19.00 Uhr | Willing        | <b>Abendlob</b>  |

**Samstag, 11. Januar 2014****FEST DER TAUFE DES HERRN**

L1: Jes 42,5a.1-4.6.7 / L2: Apg 10.34-38 / Ev: Mt 3,13-17

|           |                |  |
|-----------|----------------|--|
| 18.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b> |
| 19.00 Uhr | Willing        | <b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b> |
| 19.00 Uhr | Ellmosen       | <b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b> |

**Sonntag, 12. Januar 2014**

|           |                |   |
|-----------|----------------|---|
| 08.30 Uhr | Mietraching    | <b>Eucharistiefeier</b>                   |
| 08.45 Uhr | Berbling       | <b>Eucharistiefeier</b>                   |
| 10.00 Uhr | Mariä Himmelf. | <b>Eucharistiefeier</b>                   |
| 10.30 Uhr | St. Georg      | <b>Eucharistiefeier/Pfarrgottesdienst</b> |
| 19.00 Uhr | Willing        | <b>Abendlob</b>                           |

**ENDE DER WEIHNACHTLICHEN FESTZEIT**

*Die gesamte Gottesdienstordnung mit Intentionen und Terminen finden Sie im „Kirchenblatl“, das alle zwei Wochen erscheint und in den Kirchen aufliegt.*

## JUBILÄUMSKONZERT ST. GEORG



Ein Höhepunkt der Feierlichkeiten zum 50jährigen Weihejubiläum der Kirche St. Georg war das von Ehepaar Merk – unterstützt vom Kirchenmusiker Konrad Liebscher – organisierte Konzert. Fast alle Chöre und Musikgruppen, die in den vergangenen Jahren Gottesdienste, Vespere oder andere liturgische Feiern in St. Georg musikalisch umrahmt haben, trafen sich an diesem Abend, um das Gotteshaus mit Musik und Gesang zu füllen. Das Programm umfasste klassische Chorgesänge, die von der Chorgemeinschaft Willing-Berbling, sowie der Chorgemeinschaft Bad Aibling vorgelesen wurden. Mit J. S. Bach und Lefebure-Wely ließ Konrad Liebscher die Orgel erklingen. Die Dorfstrass-Musikanten erfreuten mit ihrem Dreigesang und Liedern aus der Bauernmesse. Harmonische, zarte Töne stimmte die Dettendorfer Saitenmusik u.a. mit einem Landler an. Die Musikgruppe Ismael und die Gruppe Zwischentöne sangen gekonnt einfühlsam Lieder von Kathi Stimmer-Salzeder.



Der Joseph-Haas-Chor erfüllte den Raum mit Liedern von P. Strauch und Sh. Mackintosh. Flotte musikalische Rhythmen boten jeweils der Jugendchor von Willing und der Jugendchor von Mariä Himmelfahrt. Mit Zwischentexten wurden die Gruppen von Bärbel Merk vorgestellt. Zuhörer wie Teilnehmer genossen dieses außergewöhnliche und vielfältige Konzert. Nach einem gemeinsam gesungenem Marienlied und lang anhaltendem Applaus, der allen teilnehmenden Gruppen galt, trafen sich alle Künstler noch zu einem regen Austausch im Pfarrheim von St. Georg.



*Hedi Westphal*

## NEU: MINISTRANTENVERBAND

---

Die Pfarreigruppen der Ministranten/innen aus den Dekanaten Bad Aibling und Rosenheim haben sich zu jeweils einem Dekanatsministrantenverband zusammengeschlossen. In beiden Gründungsversammlungen wurden u. a. eine Satzung verabschiedet und eine Vorstandschaft gewählt. Der Miniverband Rosenheim wird künftig unter dem Kürzel ROM (ROsenheimer Ministrantenverband) und der Aiblinger unter MVM (MinistrantenVerband Mangfalltal) geführt. Auf diese Weise sind jetzt im ROM 78 und im MVM 92 Ministranten/innen verbandlich organisiert. Auch viele Ministranten/innen aus den Pfarreien und Filialen der Stadtkirche sind dabei und weitere Pfarreigruppen stehen schon in den Startlöchern, um aufgenommen zu werden.

### Ziele dieses Verbandes sind:

- die Stärkung der Vernetzung über die Pfarreigrenzen hinaus
- mit den Ministrantinnen und Ministranten im Dekanat ansprechende Aktionen (Minitage, Turniere,...) durchzuführen
- Jugend- und kirchenpolitische Mitsprache in den Gremien BDKJ Rosenheim Land sowie im Kreisjugendring Rosenheim
- die Sicherung von Fördergeldern für Ausflüge, Fahrten und An-

schaffungen der Ministranten auf Pfarreiebene.

Die Beitragskosten sollen so gering wie möglich gehalten und von den Pfarreien übernommen werden. Als nächste Schritte werden beide Verbände einen Antrag um Aufnahme in die BDKJ Kreisverbände Rosenheim Stadt und Land stellen. Außerdem sind Geistliche Verbandsleiter/innen, ein eigenes Logo, usw. gesucht.

### Das Vorstandsteam des MVM:

Dominik Fuchs (Bruckmühl), Anna Baumann (Mietraching), Leonhard Sedlbauer (Kolbermoor) und Elisabeth Zweckstetter (Ellmosen) im Bild mit Dekanatsjugendpflegerin Barbara Seidel



*Foto: Kath. Jugendstelle Rosenh.*

## FRAUENPILGERN 2013

---

Mitte Oktober machten sich 12 Frauen unter der Leitung von Gemeindeferentin Margret Atzinger und Elisabeth Boxhammer auf, um gemeinsam den Jakobsweg zu gehen.

Bei herrlichem Wetter ging es von Hohenpeißenberg nach Markt-oberdorf, 3 Tage lang zwischen 14 und 24 Kilometer Fußmarsch durch die Ammerschlucht und den wunderschönen Pfaffenwinkel. Die meisten Teilnehmerinnen hatten schon viel über den Jakobsweg gehört oder gelesen und wollten das Pilgern selbst einmal ausprobieren.



*Der Brettlesweg in der Wiesfilz*

„Wir können dem Leben nicht mehr Tage geben, aber den Tagen mehr Leben“ (Cicely Saunders) – und genau das erfuhren alle gemeinsam und jeder doch auch für sich. Das „Schnupper-Pilgern“ war ein gelungener Ausstieg vom Alltag und am Ende wünschten sich alle eine Fortsetzung der gemeinsamen Reise auf dem Jakobsweg.

*Andrea Nagel*

## FRÜHSTÜCKEN IN ST. GEORG

---



Am **Mittwoch, 18. Dezember** laden wir alle sehr herzlich zum adventlichen Frühstück nach dem 09.00 Uhr Gottesdienst in das Pfarrheim St. Georg ein.

*Marianne Ilic  
Lisbeth Weinmann  
Rita Krupp*

## KIRCHENMUSIK



In der Advent- und Weihnachtszeit ist in unseren Kirchen ein vielfältiges musikalisches Angebot an Konzerten und besonderen Gottesdienstgestaltungen.

An allen **Adventsamstagen** spielt Konrad Liebscher von **16.30 bis 17.00 Uhr in Mariä Himmelfahrt Orgelmeditationen** für alle, die Zeit für sich brauchen und einfach mal abschalten wollen. Zwischen den Orgelimprovisationen werden meditative Texte gelesen.

Ein **weihnachtliches Orgelkonzert** wird am **26. Dezember um 17.00 Uhr in Mariä Himmelfahrt** mit Konrad Liebscher stattfinden. Dabei erklingt Festliche und stimmungsvolle Weihnachtsmusik aus verschiedenen Zeitepochen. Mit dieser musikalischen „Zeitreise“ wird die Weihnachtsfreude der vergangenen Jahrhunderte wieder lebendig. Der Eintritt ist frei – die Spenden werden für die anstehende Innenrenovierung der Kirche verwendet.

Die Sonntagsgottesdienste im Advent werden von Gesangs- und Instrumentalgruppen mitgestaltet, wie sie bitte im „Kirchenbladl“ nachlesen können.

### 24. Dezember 2013

- Willing – 21.00 Uhr  
Alpenländische Musikgestaltung
- Berbling – 21.00 Uhr  
Alpenländische Musikgestaltung
- Mariä Himmelfahrt – 23.00 Uhr  
Instrumentalmusik u. Sologesang

### 25. Dezember 2013

- Mariä Himmelfahrt – 10.00 Uhr  
A. Diabelli: Pastoralmesse in F
- Mariä Himmelfahrt – 17.00 Uhr  
Vesper mit der Schola

### 26. Dezember 2013

- Willing – 08.45 Uhr  
Messe für Chor und Orchester
- St. Georg – 10.30 Uhr  
A. Diabelli: Pastoralmesse in F
- Mariä Himmelfahrt – 17.00 Uhr  
Weihnachtliches Orgelkonzert

### 31. Dezember 2013

- Mariä Himmelfahrt – 17.00 Uhr  
F. Schubert: Messe in G

### 01. Januar 2014

- St. Georg – 18.00 Uhr  
Dettendorfer Saitenmusik

### 06. Januar 2014

- Berbling – 08.45 Uhr  
Messe für Chor und Orchester
- Mariä Himmelfahrt – 10.00 Uhr  
A. Diabelli: Pastoralmesse in F
- St. Georg – 10.30 Uhr  
Chorgesänge (Joseph-Haas-Chor)

## WENN SIE KRANK SIND...

---

### Krankenbesuche, Krankenkommunion, Krankensalbung

Auch wenn Sie alt oder krank und einsam sind und nicht mehr am Leben der Pfarrgemeinde teilnehmen können, möchten wir Ihnen zeigen, dass Sie uns wichtig sind. Acht Frauen aus den Pfarreien der Stadtkirche haben sich daher zu einem neuen Krankenbesuchsteam zusammengefunden und auf ihren Dienst vorbereitet. Gerne kommen sie zu Ihnen ins Haus und nehmen sich etwa einmal in der Woche für eine Stunde Zeit zum Gespräch, wenn Sie das wünschen. Vielleicht kann dieser Besuch für Sie das Leben ein wenig heller machen. Wenn Sie gerne besucht werden möchten, melden Sie sich bitte in einem der Pfarrbüros oder bei Gemeindeferentin Margret Atzinger.

Falls Sie nicht mehr an unseren Gottesdiensten teilnehmen können, bringt Ihnen gerne ein Kommunionhelfer/ eine Kommunionhelferin die Heilige Kommunion nach Hause.

Wenn Sie seelsorgerlichen Beistand wünschen, wenden Sie sich bitte an einen unserer Seelsorger/ Seelsorgerinnen.

Auch zum Empfang des Sakraments der Krankensalbung sind Sie herzlich eingeladen. Früher bezeichnete man dieses Sakrament als „Letzte Ölung“. Es ist aber viel mehr als ein Sakrament kurz vor

dem Tod. Es will Sie stärken, die Krankheit und das Leiden zu ertragen, Sie stützen im Vertrauen auf Gott und Ihnen helfen, die Angst vor dem Tod zu überwinden. Es kann öfter im Leben in schwierigen Lebensphasen, etwa vor einer größeren Operation, in längerer oder schwerer Krankheit und wenn man alt und gebrechlich geworden ist, empfangen werden.

Wenn Sie das Sakrament der Krankensalbung empfangen möchten, wenden Sie sich bitte an eines unserer Pfarrbüros, Herrn Pfarrer Neumaier oder Herrn Kaplan Banda.

*Margret Atzinger*

---



## STERNSINGER SIND EIN SEGEN

---

„Die Sternsinger kommen!“ heißt es vom 29. Dezember bis zum 6. Januar in den Pfarrgemeinden der Stadtkirche Bad Aibling. Mit dem Kreidezeichen „20+C+M+B+14“ bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt.

„Segen bringen, Segen sein. Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit!“ heißt das Leitwort der 56. Aktion Dreikönigs-singen, das aktuelle Beispielland ist Malawi. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Jährlich können mit den Mitteln aus der Aktion rund 2.000 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.

**Wir sagen allen ein herzliches Vergelt's Gott, die unsere Sternsinger willkommen heißen und ihnen eine Spende für notleidende Kinder mitgeben.**

## WILLST AUCH DU STERNSINGEN?

---

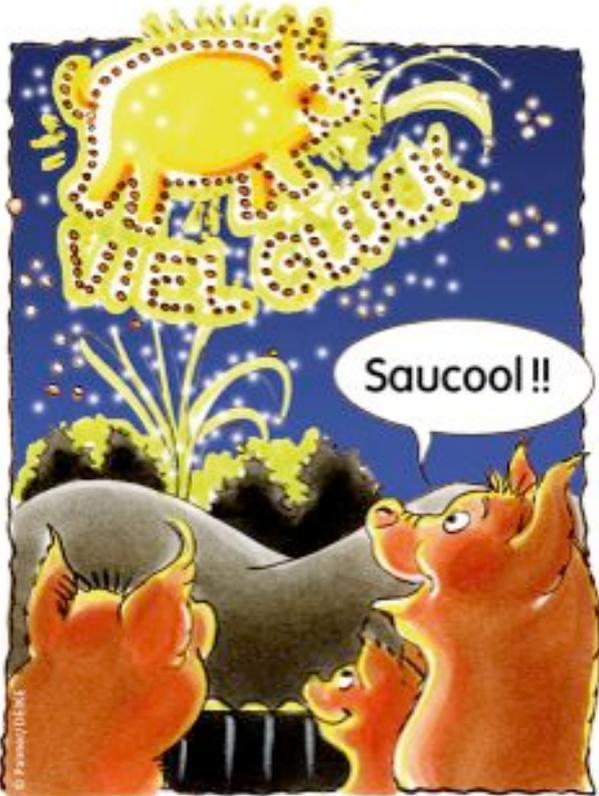


Die Bad Aiblinger Pfarreien Mariä Himmelfahrt und St. Georg suchen Euch! Als Sternsinger 2014, die als Gruppe den Segen zu den Menschen bringen und Spenden für Gleichaltrige in Not sammeln. In Begleitung Erwachsener zieht ihr kleinen und großen Könige an einem Tag zwischen dem 29.12.2013 und 06.01.2014 von Haus zu Haus. Gemeinsam findet die feierliche Aussendung und Rückkehr in der Kirche statt. Zudem werden Begleitpersonen ab 15 Jahren gesucht, die bei der Vorbereitung helfen und die Sternsingergruppen betreuen. Als Dank gibt es für alle ein lustiges Pizzaessen und einen Sternsinger-Leuchtstern. Bei Interesse meldet Euch bitte im jeweiligen Pfarrbüro an. Wir freuen uns riesig auf Euch!

Noch Fragen? Weitere Infos für Mariä Himmelfahrt bei Christina Nitsch, Tel. 5579, für St. Georg bei Bärbel Scheibenzuber, Tel. 36789 und unter [www.sternsinger.org](http://www.sternsinger.org)

## ZUM SCHMUNZELN...

„Wie viele Gebote gibt es?“, fragt der Lehrer. „Zehn, Herr Lehrer“, antwortet Erika. „Und wenn du eins davon brichst?“ – „Dann gibt es nur noch neun.“



T. Plaßmann



Neulich im Einkaufszentrum

„Wie ist denn das möglich? Über zwanzig Fehler in deinem Aufsatz!“, schimpft der Vater seinen Ärger heraus. Darauf Harald: „Das liegt an unserem Lehrer, der sucht direkt danach.“



H. Grimm



„Er will auch eine Quote – 40 % Männer, oder er hält keinen Gottesdienst mehr!“

## PFARRFEST 2013 MARIÄ HIMMELFAHRT

---



Bei herrlich sommerlichem Wetter feierte die Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt am Sonntag, den 21. Juli ihr Pfarrfest. Nach dem Pfarrgottesdienst wurde im großen Pfarrgarten mit Kinderprogramm, leckerem Essen und Trinken, Kaffee und Kuchen, Zuckerwatte, Eis und einem erneuten Stadtkirchen-Fotoquiz gefeiert.



Die Ministranten betreuten einen Luftballon-Wurfstand, der Kindergarten Mariä Himmelfahrt bastelte mit den Kindern, schminke sie und zeigte ein Kasperltheater. Auch der Weltladen Bad Aibling war mit einem Stand vertreten. Für die musikalische Begleitung sorgten die Dreder Musi und die Kinderchöre Mariä Himmelfahrt.



*Claudia Hoff*

### NEUES GOTTESLOB 2013/2014?

---

Aufgrund von Differenzen zwischen einigen Diözesen Deutschlands (auch München-Freising) und der Druckerei in Bezug auf das verwendete Papier wird sich die Auslieferung der neuen Bücher wahrscheinlich auf Ostern 2014 verschieben. Wir warten...

*Konrad Liebscher*

## FRAUENGEMEINSCHAFT WILLING

Der Tagesausflug der Frauengemeinschaft St. Jakobus Willing führte in die Oberpfalz in das im Naturpark Altmühltal gelegene Berching. Vorsitzende Renate Wagner begrüßte im voll besetzten Bus die Frauen recht herzlich und freute sich über die große Resonanz.

Dem geschlossenen mittelalterlichen Stadtbild mit vollständig erhaltener Stadtbefestigung mit 13 Türmen und 4 Toren und den historischen Marktplätzen hat Berching die Beinamen "Kleinod des Mittelalters" und "Perle der Oberpfalz" zu verdanken. Herr Luber führte die Frauen durch den Ort und erklärte und zeigte viel Wissens- und Sehenswertes.

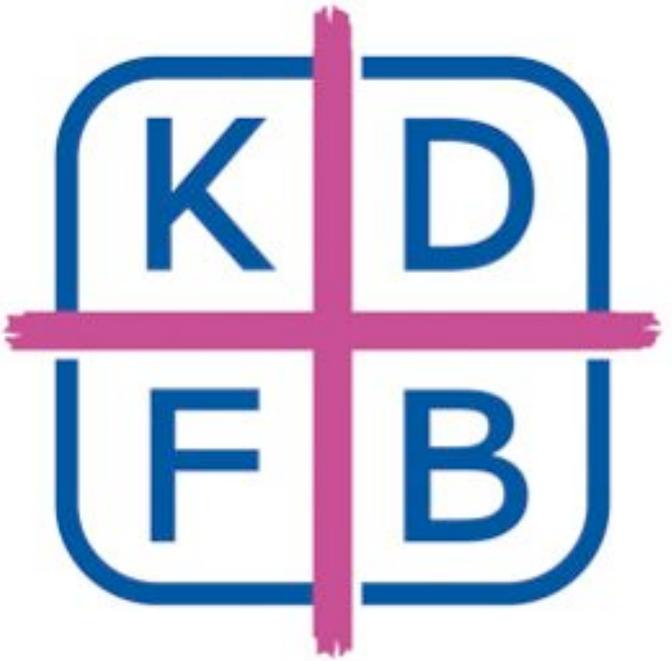
Nach dem Mittagessen ging es zur Treidlfahrt auf dem Ludwigskanal. Der Kanal erhielt seinen

Namen von König Ludwig I von Bayern, der diese Wasserstrasse bauen ließ. Von Bamberg bis Kelheim verbindet er auf 178 km den Main mit der Donau. Danach genossen die Frauen in der Kutscher-Alm selbstgemachte Kuchen und Torten. Als letzter Höhepunkt stand die Besichtigung des zur Diözese Eichstätt gehörende Benediktiner-Koster Plankstetten auf dem Programm. Derzeit leben und arbeiten im Kloster 17 Mönche. Das Kloster betreibt ökologische Landwirtschaft, eine Gärtnerei, Imkerei, Brennerei, Metzgerei und Bäckerei. Außerdem gibt es noch eine Buchhandlung, einen Missionsbasar und einen Hofladen. Zum Abschluss des Tages durfte man in der Klosterkirche mit den Benediktiner-Mönchen eine Vesper mitfeiern.

*Marianne Ilic*



## KATHOLISCHER FRAUENBUND



Der 3-Tagesausflug führte heuer zu den schönsten Seen von Trentino. Die Anreise erfolgte über den Brennerpass nach Sanzeno, von dort aus ging es zu Fuß zur Wallfahrtskirche San Romedia. Am nächsten Tag ging es zu den Seen mit einem wunderbaren Ausblick auf die Bergwelt. Am Sonntag fuhren wir über das Penser Joch, wo gerade die Alpenrosen blühten, zurück nach Bad Aibling. Alle Teilnehmer waren begeistert von dem wunderbaren Ausflug.

Beim Ferienprogramm beteiligte sich der Frauenbund wieder mit einem Grillabend in Wilpasing verbunden mit Spiel, Spaß und Stockbrot am Lagerfeuer. Schön gestaltete Urkunden wurden überreicht an alle Teilnehmer. Leider verhinderte ein Gewitterregen den Fackelzug nach Mietraching.

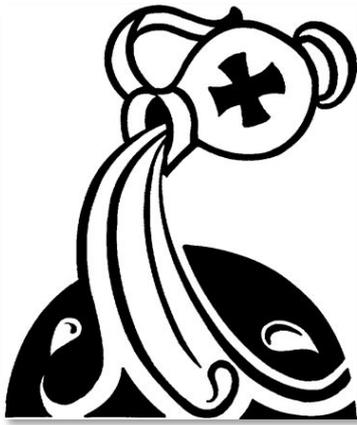
Auch heuer wurden wieder fleißig Kräuter gesammelt und damit 320 Kräuterbüschel von den Frauen gebunden. Bei den Gottesdiensten an Mariä Himmelfahrt wurden diese gegen eine Spende angeboten. So kam ein stolzer Betrag von 1.488,26 € zusammen. Ein herzliches Vergelt`s Gott allen Spendern. Dieser Erlös wurde an folgende Einrichtungen gespendet: Kindergarten Biberburg (HPZ), Rosenheim 500 € / Stiftung Omnibus, München 300 € / Raphael-Schule Mietraching, 200 € / Björn-Schulz-Stiftung, 200 € / Verein Silberstreifen, 30 €.



Im September beteten 30 Frauen den Kreuzweg von Ellmosen nach Thann, mit anschließender Gebetsandacht mitgestaltet von den Frauenbundsängerinnen. Jahresprogramme für 2014 liegen ab Januar wieder in den Kirchen auf. Dazugehören lohnt sich – über neue Mitglieder würden wir uns sehr freuen. Sie sind uns jederzeit herzlich willkommen.

*Anna Maria Landkammer  
1. Vorsitzende*

## TAUFEN 2013



### MARIÄ HIMMELFAHRT

Möller Quintanar Elisa  
Mertl Jona Magnus  
Krichbaumer Daniela  
Höchstetter Diara J  
Höchstetter Linda  
Campanale Mia  
Delfs Samuel Niclas  
Urzo Fabiana  
Kanne Magdalena  
Kiefer Connor  
Schäfers Linda  
Simon Luana  
Carta Leo  
Staudhammer Felix  
Zachert Marla  
Wagenstaller Miriam  
Eder Rosalie  
Strauch Alexander  
König Liza  
König Julius  
König Konstantin  
Grafetstetter Lea  
Grafetstetter Jazzy  
Grafetstetter Dean  
Breu Moritz  
Schmid Thomas  
Sedlmeier Marcel  
Jäger Paul  
Jäger Richard-Gordon  
Dorfer Xaver  
Stielner Jonas  
Prokop Luisa Claudia

### ST. GEORG

Altenburger Leni Maria  
Eder Hannah Maria  
Radtke Sophia Victoria  
Illitsch Luisa  
Faykes Julia Sophia  
Faykes Luis Manuel  
Döring Natalie  
Hoffmann Martin

### ST. JAKOBUS, WILLING

Zehetmaier Sebastian  
Raith Leonie Sophie  
Mayr Sophia  
Kreuzer Elisa Marie  
Heigl Paul Moritz  
Boxhammer Maximilian Robert  
Koller Aurora  
Wagner Benedikt Nikolaus  
Schweiger Florian Elias

### HL. KREUZ, BERBLING

Stadler Josef  
Schramm Paul Gerd  
Schweiger Anna Sophia  
Gernstl Lucia Maria  
Kern Dionys Lorenz  
Bajdin Constantin  
Niggel Korbinian Josef  
Tomm Veronika  
Maier Josef Andreas  
Kink Veronika  
Kirschner Franziska Anna

### ST. VITUS, MIETRACHING

Becker Daniel  
Waldleitner Elias  
Buß Maximilian  
Hehlert Korbinian

## TRAUUNGEN 2013



### MARIÄ HIMMELFAHRT

Viktor Severin & Zehetmaier Christina

### ST. JAKOBUS, WILLING

Stigloher Martin & Taubenberger Anita  
Brockhoff Simon & Kölnberger Carola  
Schmid Alexander & Strickner Marion  
Niggel Otto & Kitzig Melanie  
Grimm Andreas & Kaltner Michaela  
Wimmer Friedr. & Holzmaier Christina

### HL. KREUZ, BERBLING

Moser Helmut & Stallhofer Melanie  
Gernstl Tobias & Zankl Daniela  
Stemmer Florian & Lederer Alexandra  
Körner Johannes & Bober Regina  
Gmeinwieser Matthias & Zankl Jolene  
Mertinkat Moritz & Meri Fain  
Richter Tobias & Mäusbacher Simone  
Lorenz Stefan & Boda Judith  
Wierl Peter & Weichselbaumer Johanna

### ST. MARGARETA, ELLMOSEN

Prokop Florian & Bermüller Christina  
Funkenhauser Joh. & Rottmüller Ursula  
Eder Franz Josef & Schwaiger Brigitte  
Baumann Johannes & Sixt Veronika

## HL. KREUZ, THANN

Juraschek Maxim. & Huber Simone

### ST. SEBASTIAN

Roussis Dimitrios & Häußler Barbara  
Bechtold Beat & Färber Maria Anna  
Burkhardt Steve & Schlosser Angela  
Barth Christian & Hubert Kathrin  
Hahn Erwin Herbert & Silvia Maria

## BEERDIGUNGEN 2013



### MARIÄ HIMMELFAHRT

Medl Johann  
Schreyer Erwin  
Gemeinhard Antonie  
Durukan Elisabeth  
Indiesteln Klara  
Bernatzky Josef  
Huber Georg  
Sindermann Lieselotte  
Wudy Hildegard  
Wicht Maria  
Seipel Irma  
Fröschl Korbinian  
Klaiber Margot  
Klaiber Herbert  
Liegl Jakob  
Steffl Marieluise  
Schneider Irmtraud  
Görig Marielle  
Pöpperl Karl

Huber Franz  
Heller Anna  
Weiß Wilhelm  
Futter Hans  
Wallinger Ernestine  
Raab Anna  
Bierling Maria  
Schramm Elisabeth  
Widhammer – Zintl Michael  
Gillmeier Erika  
Hofschneider Karl  
Ehler Elisabeth  
Göppenhammer Georg  
Marx Sofia  
Eisenhammer Edgar  
Bachmair Anna  
Rinser Maria  
Seufert Anna  
Kohler Justine  
Zeilner Helmut  
Fleischmann Johann  
Schaefler Siegfried  
Dr. von Groote Hans Harald  
Baumann Anna Maria  
Schlee Maria  
Weigt Peter  
Hennersberger Anna  
Pitzl Maximilian  
Kriwanek Edeltraud  
Sedlmayr–Pitzl Christine  
Raschbichler Maria–Anna  
Schweiger Alois  
Wank Philomena  
Grübl Antonie  
Schnitzlbaumer Elisabeth  
Vogt Margareta  
Staudinger Sabine  
Przibylla Magdalene  
Angermaier Simon  
Müller Ingeborg  
Huber Maria  
Nuckel Stanislava  
Feuchtner Margareta  
Huber Rosa  
Suittenpointner Anna

### **ST. GEORG**

Kollhuber Georg

Kopp Liselotte  
Thurmeier Siegfried  
Bosch Hildegard  
Heigl Margaretha  
Schnell Margret  
Steinberger Helmuth  
Schallbroch Werner  
Wiesböck Josef  
Veit Hermann  
Gebhart Heinrich  
Wesner Irma  
Braun Richard  
Dorner Lucie  
Antretter Rosemarie  
Struwe Hilda Katharina

### **HL. KREUZ, BERBLING**

Antretter Christine Maria  
Klöpping Therese  
Trainer Ursula

### **ST. JAKOBUS, WILLING**

Mayer Ingrid  
Köll Monika  
Sarnow Horst  
Schnellsrieder Barbara  
Wieser Josef  
Tratz Katharina  
Mayr Georg  
Gartmaier Rita  
Kiermeier Ludwig

### **ST. MARGARETA, ELLMOSEN**

Niedermeier Magdalena  
Forstmair Elisabeth  
Steinfink Johann

### **ST. VITUS, MIETRACHING**

Niedermeier Magdalena  
Mattausch Maria  
Mayer Franz  
Hobelsberger Johann  
Siersch Rosina

# TERMINVORSCHAU

Freitag, 29. November 2013

**17.00 Uhr – Eröffnung des Adventmarktes (St. Georg)**

Samstag, 30. November 2013

**14.00 Uhr – Geburtstags- und Adventfeier des kath. Frauenbundes mit Adventbasar (Paulusheim)**

**16.30 Uhr – Orgelmeditation (Mariä Himmelfahrt)**

Sonntag, 01. Dezember 2013

**10.00 Uhr – Errichtung der Stadtkirche (St. Georg) – siehe Kirchenbladl**

**14.00 Uhr – Adventsbasar des kath. Frauenbundes (Paulusheim)**

Montag, 02. Dezember 2013

**20.00 Uhr – „Bibel Teilen“ Glaubensgespräch (Pfarrheim St. Georg)**

Mittwoch, 04. Dezember 2013

**19.30 Uhr – Gebetsabend zum Kolping-Geburtstag (St. Sebastian)**

**20.00 Uhr – PGR-Sitzung Mariä Himmelfahrt (Paulusheim)**

05. und 06. Dezember 2013

**„Nikolausdienst“ der Kolpingfamilie**

Freitag, 06. Dezember 2013

**19.30 Uhr – Adventskonzert der Chorgemeinschaft Neuland (St. Sebastian)**

Samstag, 07. Dezember 2013

**13.30 Uhr – Adventfeier der Frauengemeinschaft Willing (Gmoahof)**

**16.30 Uhr – Orgelmeditation (Mariä Himmelfahrt)**

Sonntag, 08. Dezember 2013

**19.00 Uhr – Adventsingen vom Bund der Bayerischen Gebirgsschützen (Mariä Himmelfahrt)**

Dienstag, 10. Dezember 2013

**14.00 Uhr – Adventfeier d. Seniorentreffs (Paulusheim)**

**19.45 Uhr – Glaubensgespräch (Pfarrheim Willing)**

Donnerstag, 12. Dezember 2013

**14.00 Uhr – Adventfeier der Senioren (Pfarrheim St. Georg)**

**20.00 Uhr – Meditative Tänze (Paulush.)**

Freitag, 13. Dezember 2013

**15.00 Uhr – Adventfeier der Ministranten von St. Georg / Willing / Berbling (Pfarrheim St. Georg)**

Samstag, 14. Dezember 2013

**16.30 Uhr – Orgelmeditation (Mariä Himmelfahrt)**

Sonntag, 15. Dezember 2013

**10.00 Uhr – Gemeinschaftsgottesdienst der Kolpingfamilie anschl. Frühschoppen (Mariä Himmelfahrt und Paulusheim)**

Mittwoch, 18. Dezember 2013

**09.00 Uhr – Hl. Messe (St. Georg) anschl. Frühstück (Pfarrheim St. Georg)**

**19.00 Uhr – Bibelabend mit GR Atzinger (Pfarrhaus Mariä Himmelfahrt)**

Freitag, 20. Dezember 2013

**20.00 Uhr – Nachtkirche bis 22.00 Uhr (St. Georg)**

Samstag, 21. Dezember 2013

**16.30 Uhr – Orgelmeditation (Mariä Himmelfahrt)**

Sonntag, 22. Dezember 2013

**16.30 Uhr – Fackelwanderung der Kolpingfamilie nach Thann – dort Advents-andacht (Start am Kreuzweg in Ellmosen)**

Dienstag, 24. Dezember 2013

**17.30 Uhr – Weihnachtsstube (Paulush.)**

Donnerstag, 26. Dezember 2013

**17.00 Uhr – Weihnachtl. Orgelkonzert**  
mit Konrad Liebscher (*Mariä Himmelfahrt*)

Samstag, 04. Januar 2014

**14.00 Uhr – Kolpingnachmittag**  
(*Paulusheim*)

Mittwoch, 08. Januar 2014

**19.30 Uhr – Film und Diskussion** „Aufbruch? Abbruch? Wohin treibt die kath. Kirche in Deutschland? Und wohin gehen wir in Bad Aibling?“ (*Pfarrheim St. Georg*)

Donnerstag, 09. Januar 2014

**09.00 Uhr – Krankenbesuchsteam**  
(*Paulusheim*)

Sonntag, 12. Januar 2014

**Nach dem 10.30 Uhr Gottesdienst – Stehempfang** (*St. Georg*)

Dienstag, 14. Januar 2014

**20.00 Uhr – Stadtkirchenratssitzung**  
(*Willing*)

Sonntag, 19. Januar 2014

**Nach dem 08.45 Uhr Gottesdienst – Stehempfang** (*Willing*)

**10.30 Uhr – ökum.Gottesdienst**(*St.Georg*)

Montag, 20. Januar 2014

**09.00 Uhr – Patrozinium** (*St. Sebastian*)

Mittwoch, 22. Januar 2014

**13.00 Uhr – Kommunionkleiderbasar**  
(*Pfarrheim St. Georg*)

Samstag, 25. Januar 2014

**Klausurtag – Kindergottesdienst- und Familiengottesdienstteam** (*Brannenburg*)

**19.00 Uhr – Jahrtag** für verst. Mitglieder der Kolpingfamilie (*Mariä Himmelfahrt*)

Sonntag, 02. Februar 2014

**Lichtmessgottesdienste – s. Kirchenbladl**

**Ewige Anbetung** (*Willing*)

Freitag, 07. Februar 2014

**19.00 Uhr – AK Öffentlichkeitsarbeit**  
(*Pfarrheim St. Georg*)

Samstag, 08. Februar 2014

**Ewige Anbetung** (*Berbling*)

Freitag, 14. Februar 2014

**19.00 Uhr – Valentinsgottesdienst** mit Paarsegnung (*St. Georg*)

Sonntag, 16. Februar 2014

**PFARRGEMEINDERATSWAHL**

Samstag, 22. Februar 2014

**13.13 Uhr – Faschingskranzl** der Frauengemeinschaft (*Gmoahof Willing*)

Sonntag, 23. Februar 2014

**13.00 Uhr – Kinderfasching** (*Paulusheim*)

Mittwoch, 05. März 2014

**Aschermittwochsgottesdienste** (*siehe Kirchenbladl*)

Freitag, 07. März 2014

**19.00 Uhr – Weltgebetstag der Frauen** „Wasserströme in der Wüste Ägyptens“ (*St. Georg*)

Samstag, 15. März 2014

**Dekanatsratssitzung** (*Holzham*)

**ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!**

Weitere **Termine, Nachrichten** aus den Pfarreien und Filialen sowie die **aktuelle Gottesdienstordnung** (mit Kinder-, Familien, Teenager- und Jugendgottesdiensten) entnehmen Sie bitte dem 14-tägig erscheinenden „**Kirchenbladl**“ das in allen Kirchen aufliegt und auch auf den Internetseiten der Pfarreien zu finden ist.

## PFARRBÜRO

---

**Wir rufen Sie gerne zurück!**

In dringenden Fällen kontaktieren  
Sie uns telefonisch unter

**08061-497590** (St. Georg)

oder

**08061-93280** (Mariä Himmelfahrt)

Während der Schließzeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht (mit Namen und Telefonnummer) auf dem Anrufbeantworter. Dieser wird regelmäßig abgehört, auch wenn das Pfarrbüro geschlossen ist (dies gilt auch an den Wochenenden).



**G**ott ist Mensch geworden, um von  
uns Menschen geliebt zu werden.

*Bernhard von Clairvaux*

**BRAUCHEN SIE  
SEELSORGERISCHE HILFE?**

**HABEN SIE FRAGEN?**

**UNSER SEELSORGE-TEAM  
IST FÜR SIE DA:**

---

**Pfarrer**

Georg Neumaier  
Tel. 08061 - 93280

**Kaplan**

Pater Baltharaju Banda, IMS  
Tel. 08061 - 9393670

**Diakon**

Bernd Schmitz  
Tel. 08061 - 341459

**Diakon**

Norbert von der Krone  
Tel. 0171 - 5564457

**Pastoralreferentin**

Gabriele von Reitzenstein  
Tel. 08061 - 4975913

**Gemeindereferentin**

Margret Atzinger  
Tel. 08061 - 932816

**Kath. Pfarrbüro Mariä Himmelfahrt**  
Harthausener Str. 2 • 83043 Bad Aibling  
Telefon: 0 80 61 - 93 28 0  
Telefax: 0 80 61 - 93 28 19  
Di, Do, Fr: 08.30-12 Uhr, Do 16-18 Uhr

**Kath. Pfarrbüro St. Georg**  
Westendstr. 21 • 83043 Bad Aibling  
Telefon: 0 80 61 - 49 75 90  
Telefax: 0 80 61 - 49 75 922  
Mo+Mi: 08.30-12 Uhr, Di+Fr 14-17Uhr

**Internet:** [www.erzbistum-muenchen.de/stadtkirche-bad-aibling](http://www.erzbistum-muenchen.de/stadtkirche-bad-aibling)

**Email Mariä Himmelfahrt:** [mariae-himmelfahrt.bad-aibling@erzbistum-muenchen.de](mailto:mariae-himmelfahrt.bad-aibling@erzbistum-muenchen.de)

**Email St. Georg:** [st-georg.bad-aibling@erzbistum-muenchen.de](mailto:st-georg.bad-aibling@erzbistum-muenchen.de)

---

Herausgeber: Kath. Pfarreien Bad Aibling □ V.i.S.d.P. Pfarrer Georg Neumaier □ Layout: Konrad Liebscher